

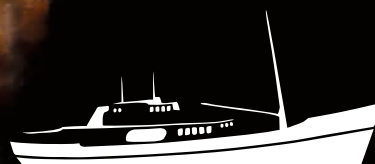
Schottland, Grönland und Norwegen erleben

mit dem Expeditionsschiff CAPE RACE

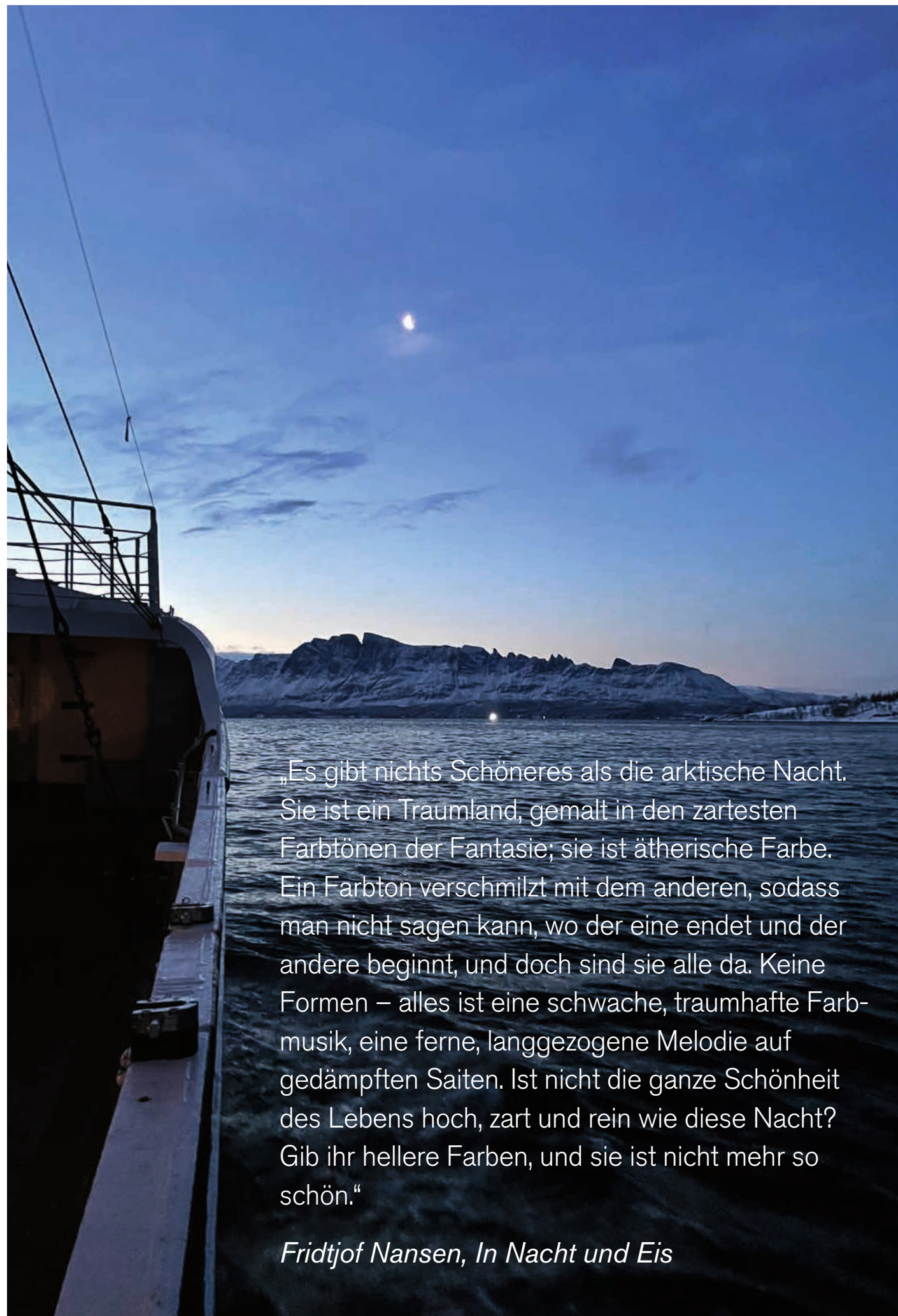
2027



mareexpeditionen



CAPE RACE



„Es gibt nichts Schöneres als die arktische Nacht. Sie ist ein Traumland, gemalt in den zartesten Farbtönen der Fantasie; sie ist ätherische Farbe. Ein Farbton verschmilzt mit dem anderen, sodass man nicht sagen kann, wo der eine endet und der andere beginnt, und doch sind sie alle da. Keine Formen – alles ist eine schwache, traumhafte Farbmusik, eine ferne, langgezogene Melodie auf gedämpften Saiten. Ist nicht die ganze Schönheit des Lebens hoch, zart und rein wie diese Nacht? Gib ihr hellere Farben, und sie ist nicht mehr so schön.“

Fridtjof Nansen, In Nacht und Eis

ENTGEGEN DEM TREND

Liebe Freundinnen und Freunde nordischer Naturfahrten,

auch für die Saison 2027 bieten wir Ihnen wieder außergewöhnliche Reisen auf unserem Expeditionsschiff CAPE RACE an. Wir erkunden im Frühjahr die zauberhafte Inselwelt der schottischen Hebriden, im Sommer die Küsten Grönlands bis hoch in den Norden, ins sagenumwobene Thule, und im Herbst und Winter besuchen wir die tiefen Fjorde Nordnorwegens mit ihren Polarlichtern und Walen.

Die CAPE RACE ist ein kleines Schiff – mit größten Ansprüchen. Wir stehen für verantwortungsvolles Reisen und den Schutz der Meere. Werte wie Bewahrung, Nachhaltigkeit und höchste Standards im Meeresschutz sind integrale Bestandteile unserer Expeditionen. Der Hamburger mareverlag und ich als sein Gründer, langjähriger Verleger und Eigner der CAPE RACE sind eng mit Bildungs- und wissenschaftlichen Partnern sowie Initiativen verknüpft, die marines Wissen und nachhaltigen, naturschonenden Tourismus in sensiblen arktischen und nordatlantischen Regionen fördern – ohne Abstriche bei Sicherheit und Komfort. Als diplomierter Meeresbiologe ist mir die bewusste Erfahrung der arktischen Natur ein persönliches Anliegen.

Wir handeln nach dem Grundsatz: Nur was man kennt, kann man lieben, und nur was man liebt, bewahrt man. Folglich entwickelten wir unser Programm „WISSEN – SCHAFFT – ERLEBEN“, das Ihnen auf unseren Fahrten nicht nur einen tieferen Einblick in moderne Meeresforschungsmethoden ermöglicht, sondern Ihnen gleichzeitig das komplexe, faszinierende, aber auch gefährdete Ökosystem der Arktis näherbringt.

Wir laden Sie ein, an den exklusiven Naturkreuzfahrten teilzunehmen, mit klarem Schwerpunkt auf klassischer maritimer Tradition und modernen Nachhaltigkeitsansprüchen – und dabei die spektakulären Küsten des hohen Nordens auf unvergessliche Weise zu erleben.

Viel Freude bei der Lektüre wünscht Ihnen
Nikolaus Gelpke

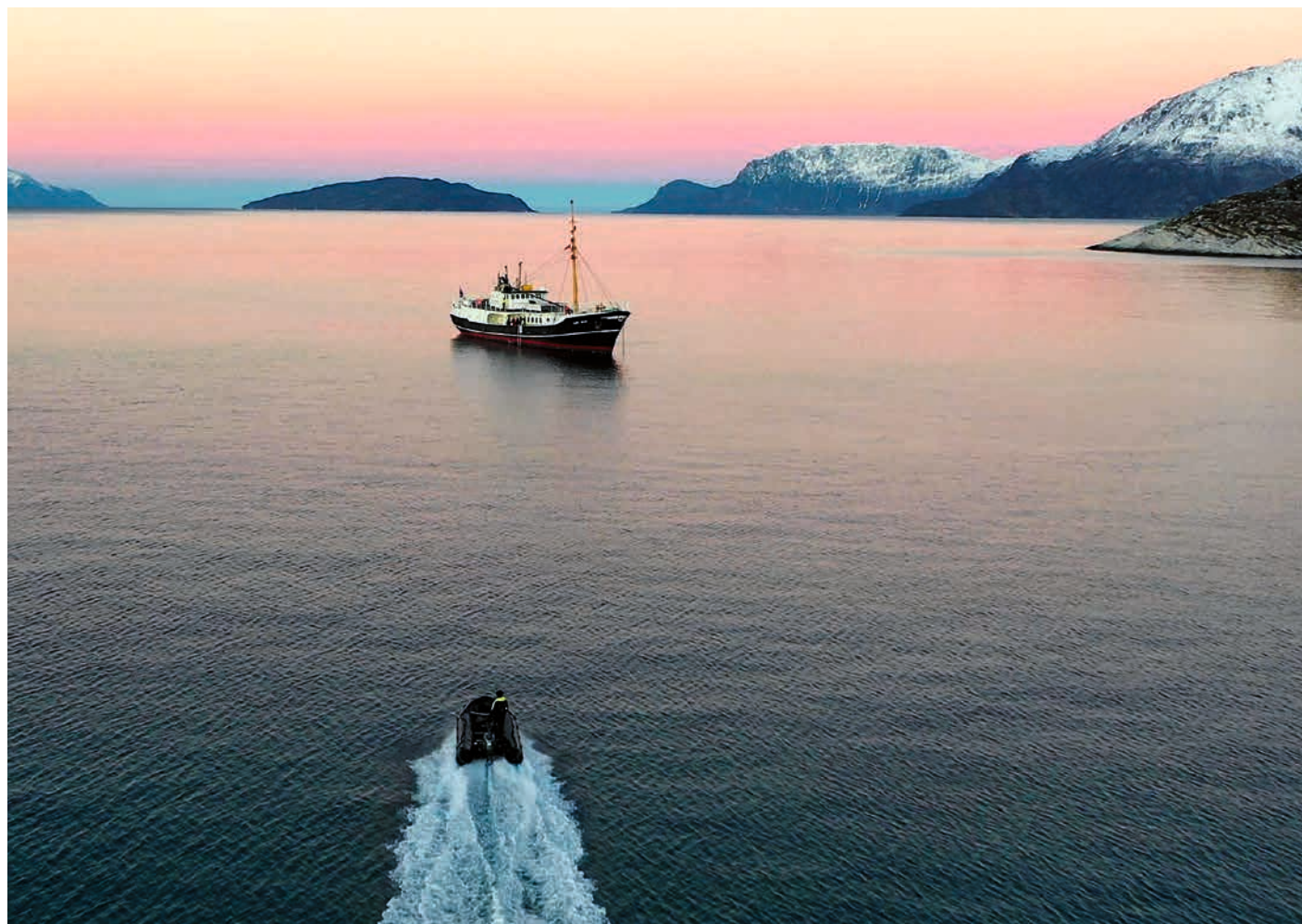
DAS REISEN

An Bord unserer CAPE RACE reisen Sie in der stilvollen Atmosphäre der klassischen Tramp-Schifffahrt des vergangenen Jahrhunderts. Das Schiff wurde während zweier Jahre (2018 und 2019) von Grund auf renoviert, wobei darauf geachtet wurde, den Charme des 1963 in Kanada gebauten Fischkutters zu erhalten, ohne auf den Komfort und die Sicherheit unserer Zeit zu verzichten. Vom mahagonigetäfelten Salon mit gestimmtem Piano, dänischem Ofen und großen Fenstern über die individuellen, großen, hohen Kabinen mit En-suite-Bädern oder die mit Holz beheizte Sauna bis hin zu den originalen Lichtschaltern aus schwerer Bronze – all diese liebevoll erhaltenen oder restaurierten Details sind Ausdruck traditionellen Reisens, wie man es nur noch aus Filmen kennt. Mit ihrem lackierten Holz und polierten Messing ist die CAPE RACE eine romantische Vision der maritimen Vergangenheit.



Das Frühstück wird in der Messe eingenommen, und im Salon servieren wir Ihnen das Mittag- und das Abendessen – gewiss ein Lieblingsplatz an Bord, um abends gemütlich die Erlebnisse des Tages zu reflektieren und ausklingen zu lassen, eventuell dem Piano zu lauschen, ein Buch zu lesen oder einem spannenden Vortrag der Expeditionsleitung zu folgen.

Vom Aussichtsdeck am Bug lassen sich hervorragend Wale oder Delfine beobachten oder die Weite und Erhabenheit der arktischen Natur genießen. Auf der meist für alle Gäste offenen Brücke ist es immer spannend, den Manövern zu folgen oder auch in der Nacht die tiefe Ruhe zu spüren, die sich in der Dunkelheit ausbreitet. Mit nur 12 Gästen an Bord erfährt man die nordische Natur auf einmalige und individuelle Weise.



Die Routen und der Programmablauf unserer Naturkreuzfahrten werden nicht von einem starr festgelegten Reiseplan bestimmt. Kapitän und Guides entscheiden flexibel vor Ort – vor allem nach Wetterlage und Tier-sichtungen –, wann und wohin wir fahren. Packeis, schlechte Sicht oder aufkommendes schlechtes Wetter sind in der Arktis jederzeit möglich. Zum Glück kann sich unsere kleine und dabei sehr seegängige CAPE RACE – die schließlich für die ganzjährige Fischerei auf der berühmten Neufund-landbank entworfen und gebaut wurde – jeweils schnell in Fjorde oder in ruhiges Fahrwasser hinter Inseln begeben. Nicht unwichtig, denn so ent-gehen wir fast jeder Möglichkeit, dass Sie seekrank werden.

EXKLUSIVE WANDERUNGEN UND FLEXIBLE EXKURSIONEN

Ein wesentlicher Bestandteil unserer Expeditionen sind Erkundungen an Land. Die wilden und einsamen Küsten des Nordens lassen sich meist nur von See her erschließen. Hier spielt die Größe unserer CAPE RACE zwei ihrer entscheidenden Karten aus: Wir gelangen in Fjorden oder Buchten ganz nah an Gletscher, Wasserfälle oder Strände. Bei Anlandungen mit den Zodiacs (stabile Schlauchboote) werden die maximal 12 Gäste von den zwei Guides ideal betreut, und wir können bei längeren oder kürzeren Wan-derungen hervorragend auf Ihre individuellen Wünsche und Fähigkeiten eingehen und Ihre Sicherheit garantieren. Auch das Beobachten und Erkun-den von Fauna und Flora ist in kleinen Gruppen intensiver und stört zudem kaum die fragile Umwelt.



NACHHALTIG REISEN UND WISSEN – SCHAFFT – ERLEBEN

Unsere Fahrten mit der CAPE RACE sind im doppelten Sinne Expeditionen: zum einen, weil wir den hohen Norden oder den einsamen Osten Grönlands erkunden und dabei oft auch in Gebiete vordringen, die bislang kaum erforscht und befahren sind; zum anderen, weil wir Sie mit unseren Reisen nicht nur für die Schönheit und Erhabenheit der nordischen Natur begeistern, sondern Ihnen zugleich dieses fragile und inzwischen vielseitig bedrohte Ökosystem näherbringen wollen.

WISSEN – SCHAFFT – ERLEBEN: Unter dieser Prämisse begleiten Sie uns auf unseren Wissenschaftsreisen in die spannende Welt der Meeresökologie. Angeleitet durch unsere Expeditionsleitung blicken und horchen wir zum Beispiel in die Eistiefen der Arktis mithilfe einer professionellen ROV-Kamera und eines Unterwassermikrofons, bewundern Planktonpro-



ben unter dem Mikroskop, bestimmen relevante Umweltfaktoren wie Salzgehalt, Temperatur oder Nährstoffe oder entnehmen Tiefenproben mit einem Wasserschöpfer. So sammeln Sie auf diesen Reisen ganz nebenbei und in nur wenigen Stunden Wissen über das faszinierende polare Ökosystem. Denn nur was man kennt, kann man lieben und somit schützen.

Übrigens verfügt unsere CAPE RACE nicht nur über modernste Bordtechnik, sondern auch über eine hochmoderne Kläranlage und eine Müllpresse. Wir hinterlassen keine Spuren im Meer. Vor allem verbraucht unser Motor kein schädliches Schweröl wie die größeren Schiffe, sondern Diesel, fast wie ein PKW, mit dem Unterschied, dass unser Diesel noch viel sauberer und zum Beispiel frei von Schwefelwasserstoff ist. An einem emissionsfreien Antrieb arbeiten wir derzeit mit Hochdruck und hoffen, diesen 2028/2029 einsetzen zu können.



MS CAPE RACE REISEPROGRAMM

WICHTIGER HINWEIS: Grönlandreisen weisen logistisch und meteorologisch Expeditionscharakter auf. Insbesondere Flüge sind vom Wetter abhängig und können sich auch tageweise verschieben, und es kommt immer wieder zu zeitlichen Verschiebungen, die eine gewisse Flexibilität der Reisenden erfordert.

SCHOTTLANDS MALERISCHE INSELN

DIE INNEREN HEBRIDEN

DER GEPLANTE REISEVERLAUF

TAG 1 & 2: FLUG VON DEUTSCHLAND, DER SCHWEIZ ODER ÖSTERREICH NACH GLASGOW

Übernachtung im Flughafenhotel in Glasgow. Am nächsten Tag Weiterreise mit privatem Bustransfer nach Oban (schottisch-gälisch für „kleine Bucht“). Während der Anfahrt kommen Sie in den Genuss erster Sehenswürdigkeiten des schottischen Westens. Angekommen in Oban, dem Tor zu den Hebriden, gehen Sie an Bord der CAPE RACE: Von hier startet unsere Erkundung der faszinierenden schottischen Inselwelt.

TAG 2 – TAG 8:

DIE WETTERLAGE BESTIMMT UNSERE ROUTE!

Bei stärkeren Winden steuern wir die geschützten kleinen Inseln der **Inneren Hebriden** an. Auf Iona wandern wir auf den 101 Meter hohen Hügel Dùn Ì, besuchen die berühmte

Iona Abbey, von der seit dem 6. Jahrhundert die Christianisierung Schottlands ausging und auf deren Friedhof nahezu alle schottischen Könige beigesetzt sind, so auch – wahrscheinlich – Macbeth. Oder wir wagen uns bei ruhiger See mit den Zodiacs tief hinein in Fingal's Cave, die berühmte Höhle von Staffa, oder besteigen deren Basaltfelsen. Felix Mendelssohn Bartholdy soll sich hier zu seiner „Hebriden“-Ouvertüre inspiriert haben lassen, als er 1829 England und Schottland besuchte. Bei etwas mehr Wind ankern wir im Westen der Isle of Skye in Loch Dunvegan, direkt vor dem noch bewohnten Schloss Dunvegan des Clans der MacLeods. Wir besichtigen die imposanten Räumlichkeiten und die berühmten Gärten. Auch die Inseln Canna, Coll und Rùm gehören zu den Möglichkeiten.

Die **Äußeren Hebriden** locken mit weißen Stränden und herrlichen Wanderungen über Heide und Moore, Hügel und saftige Wiesen. Ob wir diese auch erreichen, ist stark

abhängig vom Wetter! Und dann die Leuchttürme! Wir wandern zum Leuchtturm Eilean Glas, der seit 1789 sein Leuchtfeuer über die Meerenge Little Minch schickt, oder ankern unterhalb von Neist Point, fahren mit den Zodiacs an Land und steigen zum Leuchtturm auf, auch als das „schönste Ende Schottlands“ bezeichnet.

Es gibt so viele Möglichkeiten, dass eine Woche gar nicht ausreicht. Es erwarten Sie auch die Whisky-Brennereien Islays, die Papageitaucherkolonien auf Lunga oder der weltweit drittgrößte Mahlstrom Corryvreckan, nördlich von Jura, dessen Tosen bis zu zehn Seemeilen weit zu hören ist (aber den wir natürlich nur bei ruhigem Seegang anfahren). Nicht selten begleiten Delfinschulen unser Schiff, während wir von Insel zu Insel fahren und dort jeweils gemeinsam mit unseren ortskundigen, deutschsprachigen Expeditionsleitungen zahlreiche weitere Burgen, Schlösser, Klippen, Moore, Leuchttürme, beschauliche Häfen oder einsame Buchten erkunden.

TAG 9: RÜCKFAHRT NACH OBAN UND TRANSFER NACH GLASGOW

Unsere genaue Route hängt von den Wetterbedingungen und der Tierwelt ab. Die genannten Orte sind nur Beispiele für einige der vielen Sehenswürdigkeiten, die diese Reise zu bieten hat. Bitte denken Sie daran, dass Flexibilität der Schlüssel zu einer erfolgreichen Expedition ist!

OPTIONALES ANSCHLUSSPROGRAMM – INDIVIDUALERLEBNIS IN SCHOTTLAND

Verlängern Sie Ihre Expeditionsreise individuell mit einem Aufenthalt in Glasgow und/oder Edinburgh. Entdecken Sie historische Sehenswürdigkeiten, pulsierende Kultur, gemütliche Pubs und regionale Küche ganz nach Ihrem Tempo. Alternativ können Sie einen Mietwagen nutzen und die schottischen Highlands oder die Küste auf eigene Faust erkunden.



Von Oban, der gemütlichen Hafenstadt im Westen Schottlands, erkunden wir mit Ihnen in acht Tagen die wegen ihres milden Klimas, der spektakulären Fels- und Landschaftsstrukturen und ihrer reichhaltigen Geschichte so beliebten Inseln der Inneren Hebriden im Nordwesten Schottlands. Sie beobachten von Bord aus Schweinswale, Basstölpel, Seeotter, Delfine oder Papageitaucherkolonien, Sie besuchen möglicherweise die berühmte Iona Abbey und Dunvegan Castle, Sie befahren, wenn Wetter und Tiden das zulassen, mit Schlauchbooten die Höhle von Staffa, wandern über scheinbar endlose Moore, Heide und saftige Wiesen zu einsamen Leuchttürmen, staunen über die gewaltigen Wasserfälle des Kilt Rock, ankern vor weißen Sandstränden und geschützten Buchten oder genießen legendäre Fish & Chips im malerischen Tobermory. Jeder Tag auf dieser Fahrt ist gefüllt mit kulturellen Erlebnissen oder seltenen Tierbeobachtungen an einer der beeindruckendsten Küsten Europas. Und jeder Tagesablauf wird von Wind und Wellen bestimmt!

MARE 01-27 | 09.04.2027

MARE 02-27 | 16.04.2027

MARE 03-27 | 23.04.2027

MARE 04-27 | 30.04.2027

MARE 05-27 | 07.05.2027

7 Nächte an Bord / pro Person: 5295 € (Dreierkabine),
5495 € (Doppelkabine), 5995 € (Einzelkabine)

- Flüge ab / bis Deutschland, der Schweiz oder Österreich in der Economy-Klasse nach Glasgow und retour
- Eine Übernachtung im guten Mittelklassehotel in Glasgow am Flughafen vor der Naturkreuzfahrt, inklusive Frühstück



DER WEITE WESTEN GRÖNLANDS

DER KÜSTE ENTLANG IN DIE DISKOBUCHT

DER GEPLANTE REISEVERLAUF

Eisgang und Wind bestimmen in diesen Breiten die täglichen Abläufe der Expedition. Das hier genannte Programm ist deswegen beispielhaft.

TAG 1: ANREISE NACH NUUK

Ihre Grönlandreise startet mit der Anreise nach Nuuk. Hierbei fliegen Sie von Ihrem Heimatflughafen nach Kopenhagen oder Keflavik (Island), wo Sie eine Nacht verbringen.

TAG 2: NUUK

Heute fliegen Sie nach Nuuk. Empfang am Flughafen und Transfer zu Ihrem Hotel.

TAG 3 – TAG 10: EINSCHIFFUNG IN NUUK, FAHRT ENTLANG DER WESTKÜSTE GRÖNLANDS MIT KURS NORD

Am Vormittag beginnt die Einschiffung an Bord der CAPE RACE im Hafen von Nuuk. Hier ist immer viel Aktivität von

Fischerei und Frachttransport. Während der Fahrt nach Norden bestimmen Seegang und Wetter jeden Tag aufs Neue, welchen Fjord Sie besuchen oder welche Siedlung angelaufen wird. Zum Glück ist die Natur an dieser Küste so vielfältig, dass es unzählige Möglichkeiten gibt. So versuchen wir zum Beispiel, so tief wie möglich durch das Fjordeis in den Niglerlikasikfjord zu fahren, um an dessen Ende aus sicherer Entfernung das Kalben des Gletschers zu beobachten (und zu hören!).

Oder wir besuchen so kleine und abgelegene Inuitsiedlungen wie das 300-Seelen-Dorf Kangaamiut, das nur per Schiff erreichbar ist, das einmal in der Woche vorbeikommt. Hinter Kangaamiut dringt der legendäre Ewigkeitsfjord tief zwischen hohen Bergen ins Inland. Vielleicht schaffen wir es, so tief im Fjord vorzudringen, dass wir an den Gletscher gelangen. Fleißiges Ausschauhalten wird eventuell durch die Sichtung von Buckelwalen, Robben oder Seeadlern belohnt.

TAG 11 & TAG 12: DIE „EISRIESEN“ DER DISKOBUCHT

Nach einsamen Fjorden, in denen nur das Knirschen abgebrochenen Meereises der sich bewegenden Gletscher zu hören ist, öffnet sich jetzt die legendäre Diskobucht, und Sie erleben die unvergleichliche Parade von Eisbergen in allen Farbschattierungen von hellgrün bis tiefblau, die vom Jakobshavn-Gletscher kalben. Mehr als 35 Millionen Tonnen Eis spuckt der mächtige Eisproduzent täglich aus (35 Kubikkilometer Eis pro Jahr) und bietet damit fortwährend ein unglaubliches Naturschauspiel. Ein ganz kleines Stück davon sammeln wir vielleicht mit dem Zodiac ein, um zurück an Bord Splitter davon dann knisternd im Mitternachtsdrink schmelzen zu lassen. Neben Eis erwartet uns in der Diskobucht aber auch eine sonstige Vielfalt, beispielsweise ein idyllisches kleines Inuitdorf auf den winzigen Hundeinseln oder eine Wanderung in einer Bucht mit möglichem Blick zum fernen Inlandeis und dann ein fast auf den Schiffsbug stürzender Wasserfall neben einem Vogelfelsen.

TAG 13: RÜCKFLUG VON ILULISSAT NACH ISLAND

Ausschiffung auf der CAPE RACE und Rückflug nach Island. Übernachtung in Keflavik am Flughafen.

TAG 14: RÜCKFLUG ZU IHREM HEIMATORT ODER VERLÄNGERUNG

Heute können Sie den Rückflug zu Ihrem Heimatflughafen antreten. Alternativ bietet sich eine individuelle Programmverlängerung an – wir beraten Sie gerne.



Von der Hauptstadt Nuuk erkunden wir die Westküste, hoch nach Norden bis zum Ziel, der Diskobucht mit ihren legendären Eisbergen: eine Reise über 550 Kilometer Luftlinie, die mit zahlreichen Fahrten in tiefe Fjorde zu spektakulären Gletschern und kleinen, abgelegenen Inuitsiedlungen aber sehr viel ausgedehnter wird; eine Reise, die auch den schrittweisen Wandel in der grönländischen Natur von der Subarktis nach Norden hin in die Tundrawelt der mittleren Arktis innerhalb einer einzigen Fahrt erleben lässt. Sie erleben in 11 Tagen/10 Nächten an Bord eine der imposantesten Küsten der Welt. In absoluter Einsamkeit fahren Sie in den stillen Fjorden, entlang hoher Berge, die steil aus dem dunklen Wasser steigen, und wandern zu majestätischen Gletschern, erkunden kleine Inseln, erklimmen einen Aussichtspunkt, tauchen in die Vergangenheit Grönlands mit Inuit und Wikingern ein oder erleben das heutige Nebeneinander von Jägerkultur und Moderne. In der Diskobucht gleiten Sie an hunderten Eisbergen vorbei, die in der Mitternachtssonne glitzern.

MARE 06-27 | 03.06.2027

10 Nächte an Bord / pro Person: 12.395 € (Dreierkabine),
12.995 € (Doppelkabine), 13.995 € (Einzelkabine)

- Flüge ab / bis Deutschland, der Schweiz oder Österreich in der Economy-Klasse nach Keflavík (Island) oder Kopenhagen und retour
- Flug von Keflavík oder Kopenhagen nach Nuuk und retour von Ilulissat in der Economy-Klasse
- Jeweils eine Übernachtung am Flughafen in Keflavík oder Kopenhagen vor den Flügen nach und von Grönland im guten Mittelklassehotel, inklusive Frühstück
- Eine Übernachtung in Nuuk (Grönland) vor der Einschiffung im guten Mittelklassehotel, inklusive Frühstück



DIE GIGANTISCHEN EISBERGE DER DISKOBUCHT

EXPEDITIONSREISE AB / BIS ILULISSAT

DER GEPLANTE REISEVERLAUF

Eisgang und Wind bestimmen in diesen Breiten die täglichen Abläufe der Expedition. Das hier genannte Programm ist deswegen beispielhaft.

TAG 1: ANREISE

Ihre Grönlandreise startet mit der Anreise nach Keflavík (Island). Hierbei fliegen Sie von Ihrem Heimatflughafen nach Keflavík (dem Flughafen von Reykjavík) in Island, wo Sie eine Nacht verbringen.

TAG 2: ILULISSAT

Heute fliegen Sie nach Ilulissat. Empfang am Flughafen und Transfer zu Ihrem Hotel.

TAG 3: EINSCHIFFUNG IN ILULISSAT

Am Nachmittag Einschiffung in Ilulissat (in Inuktitut, der Sprache der Inuit, „Eisberg“) an Bord der kleinen, gemütlichen

MS CAPE RACE, die nicht nur den Charme der klassischen Trampschiffahrt mit ihren vielen lackierten Hölzern und historischen Details verströmt, sondern die auch die kleinsten, intimsten Buchten anlaufen kann. Nach einem herzlichen Willkommen der Crew und der obligatorischen Sicherheitseinweisung beziehen Sie Ihre gemütlichen Kabinen.

TAG 3 – TAG 9: DIE NATURSCHÖNHEITEN DER DISKOBUCHT

Je nach Wetter erkunden wir schon mit dem Schiff die Bucht oder wandern nach Sermermiut, (bedeutet „Bewohner des Gletschers“), der alten, verlassenen Siedlung südöstlich Ilulissats, mit einem fantastischen Blick über den berühmten Eisfjord. In den folgenden Tagen gilt Ihr erster Blick morgens an Deck den riesigen Eisbergen, die uns täglich in der Diskobucht erwarten. Ungeahnt viele Farben, Formen und Dimensionen werden Sie immer wieder überraschen. Die Eisgiganten stammen überwiegend vom Jakobshavn Isbræ, einem der

größten Gletscher der Welt, mit einer Fließgeschwindigkeit von bis zu 40 Metern am Tag und der unvorstellbaren Menge von rund 35 Kubikkilometern Eis im Jahr, die von ihm ins Meer gelangen. In der Nähe von Ilulissat liegen sie oft so dicht beieinander, dass sich unsere CAPE RACE ihren Weg zwischen ihnen hindurch suchen muss, ohne ihnen zu nah zu kommen – auch diese Eisnavigation ist ein spannendes Erlebnis.

Ein weiterer möglicher Höhepunkt ist aus nächster, aber sicherer Entfernung zu beobachten: das Tosen der abbrechenden Eismassen des Gletschers Eqip Sermia, der direkt ins Meer mündet, oder als Kontrast die absolute Lautlosigkeit, wenn die CAPE RACE im Mitternachtslicht, ohne jedes Motorgeräusch, an warm leuchtenden Eisbergen entlangdriftet und Sie vor lauter Erhabenheit des Moments die Luft anhalten. Die Chance, dass Sie Walen begegnen, ist zudem jederzeit gegeben. An anderen Tagen besuchen Sie kleine Siedlungen, geführt von unseren Guides, die Ihnen die Inuit-

kultur ganz persönlich in unserer kleinen Gruppe vermitteln, oder erkunden auf Wanderungen mit unserer Expeditionsleitung die stillen Berge und Ebenen der Arktis, mit den gerade erwachenden Pflanzen.

TAG 10: RÜCKFLUG VON ILULISSAT NACH ISLAND

Ausschiffung auf der CAPE RACE und Rückflug nach Island. Übernachtung in Keflavík am Flughafen.

TAG 11: RÜCKFLUG ZU IHREM HEIMATORT ODER VERLÄNGERUNG

Heute können Sie den Rückflug zu Ihrem Heimatflughafen antreten. Alternativ bietet sich eine individuelle Programmverlängerung in Island an – wir beraten Sie gerne.



Auf dieser Expedition im Westen Grönlands erwartet Sie eines der aufregendsten und seltensten Naturschauspiele unseres Planeten. Auf unserer kleinen, aber feinen CAPE RACE mit nur 12 Gästen an Bord erkunden Sie eine Woche die legendäre Diskobucht mit ihren glitzernden Eisbergen, gleiten im exotischen Licht der Mitternachtssonne an den eisigen Riesen vorbei. Solche majestätischen Momente bleiben für immer im Herzen. Gletschereis in fantastischsten Formen ist ein ganz wesentlicher Aspekt dieser Reise – im Wechsel mit Impressionen an Land und einer imposanten Bergkulisse sowie Chancen auf Walbeobachtungen und sonstiger Flora und Fauna. Ein Besuch am kalbenden Gletscher Eqip Sermia ist ein weiterer möglicher Höhepunkt der Reise, wenn das Eis im Fjord es erlaubt. Genauso wie Wanderungen entlang von malerischen Buchten und tiefen Fjorden. Oder wie wäre es mit dem berührenden Besuch einer kompletten verlassenen Kleinstadt als Kontrastprogramm?

MARE 07-27 | 13.06.2027

MARE 08-27 | 20.06.2027

7 Nächte an Bord / pro Person: 9650 € (Dreierkabine),
9950 € (Doppelkabine), 10.875 € (Einzelskabine)

- Flüge ab / bis Deutschland, der Schweiz oder Österreich in der Economy-Klasse nach Keflavík (Island) oder Kopenhagen und retour
- Flug von Keflavík oder Kopenhagen nach Ilulissat und retour in der Economy-Klasse
- Jeweils eine Übernachtung am Flughafen in Keflavík oder Kopenhagen vor den Flügen nach und von Grönland im guten Mittelklassehotel, inklusive Frühstück
- Eine Übernachtung in Ilulissat (Grönland) vor der Einschiffung im guten Mittelklassehotel, inklusive Frühstück



VON DEN EISBERGEN ZU DEN GROSSEN GLETSCHERN

EXPEDITIONSREISE AB / BIS ILULISSAT

DER GEPLANTE REISEVERLAUF

Eisgang und Wind bestimmen in diesen Breiten die täglichen Abläufe der Expedition. Das hier genannte Programm ist deswegen beispielhaft.

TAG 1: ANREISE NACH ILULISSAT

Ihre Grönlandreise startet mit der Anreise nach Keflavik (dem internationalen Flughafen von Reykjavik) in Island oder Kopenhagen, wo Sie eine Nacht im Hotel verbringen.

TAG 2: ILULISSAT

Heute fliegen Sie nach Ilulissat. Empfang am Flughafen und Transfer zu Ihrem Hotel.

TAG 3: EINSCHIFFUNG IN ILULISSAT

Am Nachmittag erwartet Sie im Hafen die, mit nur 12 Gästen, kleine, gemütliche MS CAPE RACE, die mit ihren vielen lackierten Hölzern und historischen Details nicht nur den

Charme der klassischen Trampschiffahrt verströmt, sondern die auch die kleinsten und am weitesten abgelegenen Buchten anlaufen kann. Nach einem herzlichen Willkommen der Crew und der obligatorischen Sicherheitseinweisung beziehen Sie Ihre Kabinen.

TAG 3 – TAG 15: DISKOBUCHT, UUMMANNAQ UND UPERNAVIK

Je nach Wetter erkunden wir mit dem Schiff die Bucht oder wandern nach Sermermiut (bedeutet „Bewohner des Gletschers“), eine alte, verlassene Siedlung südöstlich Ilulissats, die einen fantastischen Blick über den berühmten Eisfjord bietet. In den folgenden Tagen fällt Ihr erster Blick morgens an Deck auf die riesigen Eisberge, die das Bild der Diskobucht prägen und in ungeahnt vielen Farben, Formen und Dimensionen überraschen. Die Eisgiganten stammen vom Jakobs-havn Isbræ, einem der größten Gletscher der Welt; von dort gelangen sie mit der unvorstellbaren Menge von rund 35 Ku-

bikilometern Eis pro Jahr ins Meer. Wir versuchen aus nächster, aber sicherer Entfernung das Tosen der abbrechenden Eismassen des Gletschers Eqip Sermia zu erleben, der direkt ins Meer mündet und als aktivster Gletscher Grönlands gilt. Auf dem Weg nach Norden fahren wir an der Bergbaustadt Qullissat vorbei, die 1972 aufgegeben wurde. Durch die erfolgte Zwangsumsiedlung der Bevölkerung wurde der Ort zum Symbol für die problematische postkoloniale Politik Dänemarks in Grönland und die daraus resultierenden sozialen Probleme; das Museum in Ilulissat arbeitet dies detailliert auf.

Unser erstes Ziel ist Uummannaq, eine Stadt in der Gemeinde Avannaata. Die Stadt ist bekannt für ihre atemberaubenden Gletscher, Eisberge und Fjorde. Eine der Hauptattraktionen ist der Uummannaqfjord. Wir erkunden diese aufsehenerregende Natur auch auf zahlreichen kleinen Wanderungen. Das zweite Ziel ist Upernavik und der nördlich davon gelegene Isfjord, mit mindestens so vielen Eisbergen wie in der

Diskobucht. Insgesamt sind beide Orte ein einzigartiges und wunderschönes Reiseziel und bieten einen Einblick in die atemberaubende natürliche Schönheit und das reiche kulturelle Erbe Grönlands. Wir kehren in Upernavik wieder um und fahren zurück nach Ilulissat.

TAG 16: RÜCKFLUG VON ILULISSAT

Ausschiffung in Ilulissat und Rückflug nach Island/Dänemark. Übernachtung in Keflavik oder Kopenhagen am Flughafen.

TAG 17: RÜCKFLUG ZU IHREM HEIMATORT ODER VERLÄNGERUNG

Rückflug zu Ihrem Heimatflughafen. Alternativ bietet sich eine individuelle Programmverlängerung in Island an – wir beraten Sie gerne.



Diese Fahrt, die echten Expeditionscharakter aufweist, vereint in sich zwei Hauptaspekte: die vor allem durch ihre Eisberge berühmte Diskobucht, die aber auch landschaftlich an Land einiges bietet, und dann als Einstieg in den hocharktischen Norden Grönlands die Halbinsel Nuussuaq und die nördlich von dieser gelegenen Gewässer, um Uummannaq und Upernavik zu erkunden. Gletschereis in größter Vielfalt und ein Einstieg in die hohe Arktis: Diese Reise bietet beides. Oft lassen sich dabei auch Buckelwale, vielleicht Finnwale und Zwergwale in ihrem natürlichen Lebensraum beobachten, und hinzu kommen spannende Landschaften und das Leben und die Geschichte der Menschen in diesen arktischen Regionen Grönlands in der regionalen Hauptsiedlung Ilulissat und in kleinen, abgelegeneren Siedlungen. Fast alle diese Orte lassen sich nur per Schiff erreichen, und dank ihrer kleinen Größe ist die MS CAPE RACE ideal geeignet, sich der intakten Natur und den Einwohnern respektvoll zu nähern.

MARE 09-27 | 27.06.2027

13 Nächte an Bord / pro Person: 13.395 € (Dreierkabine), 13.995 € (Doppelkabine), 14.995 € (Einzelkabine)

- Flüge ab / bis Deutschland, der Schweiz oder Österreich in der Economy-Klasse nach Keflavik (Island) oder Kopenhagen und retour
- Flug von Keflavik oder Kopenhagen nach Ilulissat und retour in der Economy-Klasse
- Jeweils eine Übernachtung am Flughafen in Keflavik oder Kopenhagen vor den Flügen nach und von Grönland im guten Mittelklassehotel, inklusive Frühstück
- Eine Übernachtung in Ilulissat (Grönland) vor der Einschiffung im guten Mittelklassehotel, inklusive Frühstück



VON DEN GROSSEN GLETSCHERN ZU DEN EISBERGEN

ILULISSAT – UPERNAVIK

DER GEPLANTE REISEVERLAUF

Eisgang und Wind bestimmen in diesen Breiten die täglichen Abläufe der Expedition. Das hier genannte Programm ist deswegen beispielhaft.

TAG 1: ANREISE NACH ISLAND

Ihre Grönlandreise startet mit der Anreise nach Keflavik (dem internationalen Flughafen von Reykjavik) in Island, wo Sie eine Nacht im Hotel verbringen.

TAG 2: ILULISSAT

Heute fliegen Sie nach Ilulissat. Empfang am Flughafen und Transfer zu Ihrem Hotel.

TAG 3: EINSCHIFFUNG IN ILULISSAT

Am Nachmittag erwartet Sie im Hafen die, mit nur 12 Gästen, kleine, gemütliche MS CAPE RACE, die mit ihren vielen lackierten Hölzern und historischen Details nicht nur den

Charme der klassischen Trampschiffahrt verströmt, sondern die auch die kleinsten und am weitesten abgelegenen Buchten anlaufen kann. Nach einem herzlichen Willkommen der Crew und der obligatorischen Sicherheitseinweisung beziehen Sie Ihre Kabinen.

TAG 3 – TAG 11: DISKOBUCHT BIS UPERNAVIK

Je nach Wetter erkunden wir mit dem Schiff die Bucht oder wandern nach Sermermiut (bedeutet „Bewohner des Gletschers“), eine alte, verlassene Siedlung südöstlich Ilulissats, die einen fantastischen Blick über den berühmten Eisfjord bietet. In den folgenden Tagen fällt Ihr erster Blick morgens an Deck auf die riesigen Eisberge, die das Bild der Diskobucht prägen und in ungeahnt vielen Farben, Formen und Dimensionen überraschen. Die Eisgiganten stammen vom Jakobshavn Isbræ, einem der größten Gletscher der Welt; von dort gelangen sie mit der unvorstellbaren Menge von rund 35 Kubikkilometern Eis pro Jahr ins Meer. Wir versuchen

aus nächster, aber sicherer Entfernung das Tosen der abbrechenden Eismassen des Gletschers Eqip Sermia zu erleben, der direkt ins Meer mündet und als aktivster Gletscher Grönlands gilt. Auf dem Weg nach Norden fahren wir vorbei an der abgelegenen Bergbaustadt Qullissat, die 1972 aufgegeben wurde. Durch die erfolgte Zwangsumsiedlung der Bevölkerung wurde der Ort zum Symbol für die problematische postkoloniale Politik Dänemarks in Grönland und die daraus resultierenden sozialen Probleme; das Museum in Ilulissat arbeitet dies detailliert auf.

Unser erstes Ziel ist Uummannaq. Die Stadt liegt auf einer kleinen Insel. Sie hat etwa 1.400 Einwohner und ist bekannt für ihre atemberaubenden Gletscher, Eisberge und Fjorde. Eine der Hauptattraktionen ist der Uummannaqfjord. Wir erkunden diese aufsehenerregende Natur nicht nur mit dem Schiff, sondern auch auf kleinen Wanderungen.

Das zweite Ziel ist Upernavik und der nördlich davon gelegene Isfjord. Insgesamt sind beide Orte ein einzigartiges und

wunderschönes Reiseziel und bieten einen Einblick in die atemberaubende natürliche Schönheit und das reiche kulturelle Erbe Grönlands.

TAG 12: RÜCKFLUG VON UPERNAVIK VIA NUUK NACH KOPENHAGEN ODER ISLAND

Ausschiffung auf der CAPE RACE in Upernavik und Rückflug via Nuuk nach Dänemark oder Island. Übernachtung in Kopenhagen oder Keflavik am Flughafen.

TAG 13: RÜCKFLUG ZU IHREM HEIMATORT ODER VERLÄNGERUNG

Heute treten Sie den Rückflug zu Ihrem Heimatflughafen an. Alternativ bietet sich eine individuelle Programmverlängerung an – wir beraten Sie gerne.



Diese Fahrt, die echten Expeditionscharakter aufweist, vereint in sich zwei Hauptaspekte: die vor allem durch ihre Eisberge berühmte Diskobucht, und dann als Einstieg in den hocharktischen Norden Grönlands die Halbinsel Nuussuaq und die nördlich von dieser gelegenen Gewässer, um Uummannaq zu erkunden. Gletschereis in größter Vielfalt und die hohe Arktis: Diese Reise bietet beides. Oft lassen sich dabei auch Buckelwale, vielleicht Finnwale und Zwergwale beobachten, und hinzu kommen spannende Landschaften und das Leben und die Geschichte der Menschen in diesen arktischen Regionen Grönlands. Fast alle diese Orte lassen sich nur per Schiff erreichen, und dank ihrer kleinen Größe ist die MS CAPE RACE ideal geeignet, sich der intakten Natur und den Einwohnern respektvoll zu nähern. Die Reise endet in Upernavik.

MARE 10-27 | 10.07.2027

- 9 Nächte an Bord / pro Person: 10.995 € (Dreierkabine), 11.295 € (Doppelkabine), 11.750 € (Einzelkabine)
- Flüge ab / bis Deutschland, der Schweiz oder Österreich in der Economy-Klasse nach Keflavik (Island) oder Kopenhagen und retour
 - Flug von Keflavik oder Kopenhagen nach Ilulissat und retour von Upernavik in der Economy-Klasse
 - Jeweils eine Übernachtung am Flughafen in Keflavik oder Kopenhagen vor den Flügen nach und von Grönland im guten Mittelklassehotel, inklusive Frühstück
 - Eine Übernachtung in Ilulissat (Grönland) vor der Einschiffung im guten Mittelklassehotel, inklusive Frühstück



ULTIMATIVES WESTGRÖNLAND

UPERNAVIK – QAANAAQ

DER GEPLANTE REISEVERLAUF

Eisgang und Wind bestimmen in diesen Breiten die täglichen Abläufe der Expedition. Das hier genannte Programm ist deswegen beispielhaft.

TAG 1: ANREISE NACH KOPENHAGEN ODER ISLAND

Ihre Grönlandreise startet mit der Anreise nach Dänemark oder Island. Hierbei fliegen Sie von Ihrem Heimatflughafen nach Kopenhagen oder Keflavík (dem Flughafen von Reykjavík) in Island, wo Sie eine Nacht verbringen.

TAG 2: UPERNAVIK

Heute fliegen Sie via Nuuk nach Upernavik. Empfang am Flughafen und Transfer zu Ihrem Hotel.

TAG 3: EINSCHIFFUNG IN UPERNAVIK

Am Nachmittag erwartet Sie im Hafen die, mit nur 12 Gästen, kleine, gemütliche CAPE RACE. Nach einem herzlichen Will-

kommen der Crew und der obligatorischen Sicherheitseinweisung beziehen Sie Ihre gemütlichen Kabinen, und das Schiff legt zu ersten Erkundungen in die Bucht ab.

TAG 3 – TAG 16: KURS NORD

Die Expedition startet in **Upernavik**. Von hier aus führt die Route nordwärts durch den **Upernavik-Archipel**, eine Region mit hunderten Felseninseln, tiefen Fjorden und aktiv kalbenden Gletschern. Besonders eindrucksvoll ist der **Upernavik Isstrøm**, dessen gewaltige Eisfront fortwährend neue Eisberge in die Baffin Bay entlässt. Die **Melvillebucht** markiert den Übergang in eines der größten zusammenhängenden Meereisgebiete der Westküste. Die Bucht beeindruckt durch riesige Tafeleisberge, Packeisfelder und eine weite, fast leere Horizontlinie. In diesen Gewässern lassen sich **Narwale**, **Grönlandwale** und **Seevogelkolonien** beobachten. Die Melvillebucht ist **extrem abgelegen und kaum bewohnt** – es gibt nur sehr wenige Siedlungen in ihrer Nähe. Sie ist

bekannt für ihre Gletscher und das gefährliche Wintereis, das die Region bis vor 130 Jahren isolierte.

Die Route nach Norden führt zum sagenumwobenen Kap York mit seinen kühn geformten Felsvorsprüngen und weiten Eisfeldern. Das Gebiet ist bekannt für die Fundorte der **Cape-York-Meteoriten**, die von der Inuitbevölkerung einst zu Werkzeugen verarbeitet wurden. Hier leben entlang der Küste auch **Eisbären** und **Walrosse**. Die kurzen Wanderungen führen entlang blühender Tundra, mit dem Blick auf die Küstenlinie, die im Kontrast zu den weißen Schollen steht. Zodiacs landen an entlegenen Ufern, um Vogelkolonien zu entdecken oder vollständig abgeschiedene Buchten zu erforschen.

Im Expeditionsziel, dem **Kangerlussuaqfjord, auch bekannt als Inglefieldfjord**, wirkt die Natur besonders archaisch: Steiles Felsgelände wechselt mit moosbewachsenen Ebenen, und mit etwas Glück tauchen Robben und Buckelwale in Sichtweite auf. Wanderungen führen bis zu den Gletscher-

rändern und Ausblicke auf den Inglefieldfjord, oft gesäumt von kilometerlangen Eisschollen. Narwale, Ringelrobben und zahlreiche Seevögel bereichern das Expeditionsgefühl.

TAG 17: RÜCKFLUG VON QAANAAQ VIA NUUK NACH KOPENHAGEN ODER KEFLAVÍK

Ausschiffung auf der CAPE RACE in Qaanaaq und Rückflug via Nuuk nach Dänemark oder Island. Übernachtung im Hotel am Flughafen.

TAG 18: RÜCKFLUG ZU IHREM HEIMATORT

Heute können Sie den Rückflug zu Ihrem Heimatflughafen antreten.

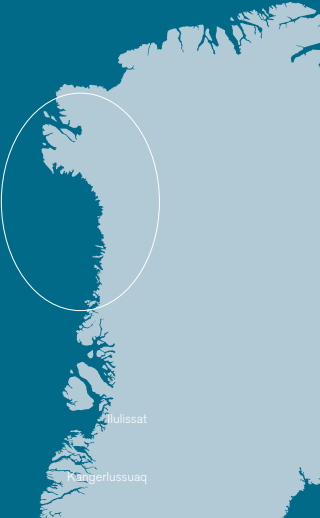


Diese ultimative Expedition mit unserer CAPE RACE entlang der grönländischen Nordwestküste von Upernavik bis ganz in den Norden nach Qaanaaq bietet selbst für Grönlandkenner außergewöhnliche Erlebnisse. Die wilde, abgelegene Natur und die entsprechenden Lebensweisen der Einwohner sind beispiellos. Die grönländische Küste nördlich von Upernavik ist wild, verlassen und eisig. Die Eiskappe ist tagelang unser Begleiter. Unbefahrene Fjorde, riesige Eisberge, Packeis und kleine, indigene Siedlungen sind Bestandteile dieser Expedition. Am Ende führt die Expedition hoch bis ins mythische Thule.

MARE 11-27 | 19.07.2027

14 Nächte an Bord / pro Person: 14.995 € (Dreierkabine), 15.495 € (Doppelkabine), 16.595 € (Einzelskabine)

- Flüge ab / bis Deutschland, der Schweiz oder Österreich in der Economy-Klasse nach Keflavík (Island) oder Kopenhagen und retour
- Flug von Keflavík oder Kopenhagen nach Upernavik und retour von Qaanaaq in der Economy-Klasse
- Jeweils eine Übernachtung am Flughafen in Keflavík oder Kopenhagen vor den Flügen nach und von Grönland im guten Mittelklassehotel, inklusive Frühstück
- Eine Übernachtung in Upernavik (Grönland) vor der Einschiffung im guten Mittelklassehotel, inklusive Frühstück



ULTIMATIVES WESTGRÖNLAND

QAANAAQ – UPERNAVIK

DER GEPLANTE REISEVERLAUF

Eisgang und Wind bestimmen in diesen Breiten die täglichen Abläufe der Expedition. Das hier genannte Programm ist deswegen beispielhaft.

TAG 1: ANREISE NACH KOPENHAGEN ODER ISLAND

Ihre Grönlandreise startet mit der Anreise nach Dänemark oder Island. Hierbei fliegen Sie von Ihrem Heimatflughafen nach Kopenhagen oder Keflavík (dem Flughafen von Reykjavík) in Island, wo Sie eine Nacht verbringen.

TAG 2: QAANAAQ

Heute fliegen Sie via Nuuk nach Qaanaaq. Empfang am Flughafen und Transfer zu Ihrer Unterkunft.

TAG 3: EINSCHIFFUNG IN QAANAAQ

Am Nachmittag erwartet Sie im Hafen die, mit nur 12 Gästen, kleine, gemütliche CAPE RACE. Nach einem herzlichen Will-

kommen der Crew und der obligatorischen Sicherheitseinweisung beziehen Sie Ihre gemütlichen Kabinen, und das Schiff legt zu ersten Erkundungen in die Bucht ab.

TAG 3 – TAG 16: KURS SÜD

Die Expedition beginnt in **Qaanaaq**, am Rand des majestätischen **Inglefieldfjords**, oft gesäumt von kilometerlangen Eisschollen. In dieser Region ist die Tierbeobachtung besonders intensiv: Narwale, Ringelrobben und zahlreiche Seevögel bereichern das Expeditionsgefühl. Die Gegend, auch als **Kangerlussuaqfjord** bekannt, beeindruckt mit ihren steilen Felswänden und moosbewachsenen Ebenen. Kolonien arktischer Vögel bevölkern die Klippen, während Robben und Buckelwale gelegentlich in den Fjord einziehen. Auf Wanderungen führt der Weg über Tundra und bis nahe an die Gletscherränder heran – ein Ort, an dem sich die unberührte Kraft der arktischen Natur hautnah erfahren lässt. Südwärts verläuft die Route zum sagenumwobenen **Kap York**, wo

schroffe Felsvorsprünge und weite Eisfelder die Landschaft prägen. Das Gebiet ist berühmt für die Bruchstücke des Cape-York-Meteoriten, dessen Eisen einst von Inuit zu Werkzeugen verarbeitet wurden. Entlang der Küste können Eisbären und Walrosse gesichtet werden. Auf kurzen Wanderungen durch die Tundra eröffnen sich weite Blicke über die stille Landschaft. Zodiacs landen an abgelegenen Ufern, um Seevögel zu beobachten oder versteckte Buchten zu erkunden.

Die Expedition fährt durch die abgelegene **Melvillebucht**, eines der größten zusammenhängenden Meereisgebiete der Westküste Grönlands. Riesige Tafeleisberge, weitläufige Packeisfelder und ein endloser Horizont prägen das Bild. Hier können Narwale, Grönlandwale und Seevogelkolonien beobachtet werden. Zodiactouren und Landungen bieten sich an, um das Eis aus nächster Nähe zu erleben. Die Bucht ist nur spärlich bewohnt und war bis vor gut 130 Jahren durch Wintereis fast völlig isoliert.

Die letzte Etappe führt durch den **Upernavik-Archipel** mit seinen unzähligen Felseninseln, tiefen Fjorden und aktiv kalbenden Gletschern. Besonders eindrucksvoll zeigt sich der Upernavik-Eisstrom, dessen mächtige Front fortwährend Eisberge in die Baffin Bay entlässt. Hier endet die Reise in **Upernavik**, ein Ort, an dem die Spuren des arktischen Sommers in glitzerndem Eis und dem sanften Rauschen der See verschmelzen.

TAG 17: RÜCKFLUG VON UPERNAVIK VIA NUUK NACH KOPENHAGEN ODER KEFLAVÍK

Ausschiffung auf der CAPE RACE in Upernavik und Rückflug nach Dänemark oder Island. Übernachtung im Hotel am Flughafen.

TAG 18: RÜCKFLUG ZU IHREM HEIMATORT

Heute können Sie den Rückflug zu Ihrem Heimatflughafen antreten.



Diese ultimative Expedition mit unserer CAPE RACE führt von Qaanaaq entlang der grönländischen Nordwestküste südwärts bis nach Upernavik und bietet selbst für Grönlandkenner außergewöhnliche Erlebnisse. Die Expedition beginnt im mythischen Thule und führt in Richtung Süden. Die Eiskappe ist tagelang unser Begleiter. Unbefahrene Fjorde, riesige Eisberge, Packeis und kleine, indigene Siedlungen sind Bestandteile dieser Expedition. Die wilde, abgelegene Natur und die entsprechenden Lebensweisen der Einwohner sind beispiellos. Die gesamte grönländische Küste nördlich von Upernavik ist wild, verlassen und eisig.

MARE 12-27 | 02.08.2027

- 14 Nächte an Bord / pro Person: 14.995 € (Dreierkabine), 15.495 € (Doppelkabine), 16.595 € (Einzelskabine)
- Flüge ab / bis Deutschland, der Schweiz oder Österreich in der Economy-Klasse nach Keflavík (Island) oder Kopenhagen und retour
- Flug von Keflavík oder Kopenhagen nach Qaanaaq und retour von Upernavik in der Economy-Klasse
- Jeweils eine Übernachtung am Flughafen in Keflavík oder Kopenhagen vor den Flügen nach und von Grönland im guten Mittelklassehotel, inklusive Frühstück
- Eine Übernachtung in Qaanaaq (Grönland) vor der Einschiffung im guten Mittelklassehotel, inklusive Frühstück



DER WILDE NORTHWESTEN. EINE FOTOGRAFIEREISE

UPERNAVIK – ILULISSAT

DER GEPLANTE REISEVERLAUF

Eisgang und Wind bestimmen in diesen Breiten die täglichen Abläufe der Expedition. Das hier genannte Programm ist deswegen beispielhaft.

TAG 1: ANREISE NACH KOPENHAGEN ODER KEFLAVÍK

Ihre Grönlandreise startet mit der Anreise nach Kopenhagen oder Keflavik (Island), wo Sie eine Nacht im Hotel verbringen.

TAG 2: UPERNAVIK

Heute fliegen Sie nach Upernavik. Empfang am Flughafen und Transfer zu Ihrem Hotel.

TAG 3: EINSCHIFFUNG IN UPERNAVIK

Am Nachmittag erwartet Sie im Hafen die kleine, gemütliche CAPE RACE mit nur 12 Gästen. Nach einem herzlichen Willkommen der Crew und der obligatorischen Sicherheitsein-

weisung beziehen Sie Ihre gemütlichen Kabinen, und das Schiff legt zu den ersten Erkundungen in die Bucht ab.

TAG 3 – TAG 9: KURS SÜD

Schon zu Beginn der Reise bieten sich viele Möglichkeiten, die besondere Wechselwirkung von Licht, Eis und Landschaft fotografisch festzuhalten: Das klare arktische Licht lässt Farben intensiv leuchten, während das ruhige Wasser die Formen der vorüberziehenden Eisberge spiegelt. Oft entstehen bereits beim Ablegen die ersten eindrucksvollen Aufnahmen. Von Upernavik zieht sich die Passage durch zahlreiche Fjorde und Buchten Nordwestgrönlands; Inseln, offenes Wasser und treibende, teils haushohe Eisberge prägen das Landschaftsbild. Nördlich liegt die langgezogene Nuussuaqhalbinsel, während Stationen wie Niaqornat und Saqqaq an der südlichen Küste angefahren werden.

Charakteristisch sind ausgedehnte Eisfelder: Je nach Strömung bedecken Schollen große Meeresflächen, dazwischen

bewegen sich Tafelberge verschiedenster Formen und Größen – ideale Motive auch für Fotos, da das arktische Licht und das kontrastreiche Farbspiel besonders hervortreten. Eindrucksvoll – und für viele Reisende fotografisch faszinierend – ist der Storegletscher, ein Hauptabfluss des grönländischen Eisschildes mit kilometerlangen, steil abbrechenden Eiswänden und donnernden Kalbungen.

Im Abschnitt um Kangerup Nua und Amitsuatsiaq wechseln Sandstrände mit Felsen und von Flechten bedeckten Hügeln. Reste alter Walkiefer am Ufer und das rhythmische Auftauchen von Walen bieten zusätzliche Motive. Durch die Nähe arktischer Vogelkolonien ergeben sich Momente für Naturbeobachtung.

Zum Abschluss der siebentägigen Reise wird die Diskobucht mit dem Ilulissat-Eisfjord erreicht. Dieser etwa 55 Kilometer lange und bis zu zehn Kilometer breite Fjord zählt zu den aktivsten Gletscherabflüssen der Welt: Gigantische Eisberge blockieren hier oft jahrelang die Ausfahrt, bevor sie ins offene

Meer treiben. Mit seinen dynamischen Formationen, den ständig wechselnden Lichtstimmungen und der spektakulären Kulisse aus Eis und Wasser gilt der Ilulissat-Eisfjord als eines der bekanntesten Fotomotive der arktischen Regionen.

TAG 10: RÜCKFLUG VON ILULISSAT NACH DÄNEMARK ODER ISLAND

Ausschiffung auf der CAPE RACE in Ilulissat und Rückflug nach Island. Übernachtung in Keflavík am Flughafen.

TAG 11: RÜCKFLUG ZU IHREM HEIMATORT ODER VERLÄNGERUNG

Heute können Sie den Rückflug zu Ihrem Heimatflughafen antreten. Alternativ bietet sich eine individuelle Programmverlängerung an – wir beraten Sie gerne.



Von Upernavik führt die Fotoexpedition durch Fjorde und Buchten Nordwestgrönlands mit schwimmenden, haushohen Eisbergen in leuchtendem arktischem Licht. Entlang der Küste liegen Orte wie Niaqornat und Saqqaq, umgeben von Eisfeldern, Sandstränden und Flechtenhügeln, wo Wale und Seevögel zu beobachten sind. Höhepunkte sind der mächtige Storegletscher mit donnernden Kalbungen und das stetige Spiel von Licht und Farbe auf Eis und Wasser, ein Paradies für ambitionierte Fotografen. Ziel ist der spektakuläre Ilulissat-Eisfjord in der Diskobucht – einer der aktivsten Gletscherabflüsse der Welt und berühmt für seine eindrucksvollen Eisberge und Fotomotive.

MARE 13-27 | 16.08.2027 (FOTOGRAFIEREISE)

7 Nächte an Bord / pro Person: 9650 € (Dreierkabine), 9950 € (Doppelkabine), 10.875 € (Einzelkabine)

- Flüge ab / bis Deutschland, der Schweiz oder Österreich in der Economy-Klasse nach Keflavík (Island) oder Kopenhagen und retour
- Flug von Keflavík oder Kopenhagen nach Upernavik und retour von Ilulissat in der Economy-Klasse
- Jeweils eine Übernachtung am Flughafen in Keflavík oder Kopenhagen vor den Flügen nach und von Grönland im guten Mittelklassehotel, inklusive Frühstück
- Eine Übernachtung in Upernavik (Grönland) vor der Einschiffung im guten Mittelklassehotel, inklusive Frühstück



VON EISBERGEN UND FJORDEN. EINE FOTOGRAFIEREISE

ILULISSAT – QAAQORTOQ

DER GEPLANTE REISEVERLAUF

Eisgang und Wind bestimmen in diesen Breiten die täglichen Abläufe der Expedition. Das hier genannte Programm ist deswegen beispielhaft.

TAG 1: ANREISE NACH KOPENHAGEN ODER KEFLAVÍK

Ihre Grönlandreise startet mit der Anreise nach Keflavík (Island), wo Sie eine Nacht im Hotel verbringen.

TAG 2: ILULISSAT

Heute fliegen Sie nach Ilulissat. Empfang am Flughafen und Transfer zu Ihrem Hotel.

TAG 3: EINSCHIFFUNG IN UPERNAVIK

Am Nachmittag erwartet Sie im Hafen die, mit nur 12 Gästen, kleine, gemütliche CAPE RACE. Nach einem herzlichen Willkommen der Crew und der obligatorischen Sicherheitsein-

weisung beziehen Sie Ihre gemütlichen Kabinen, und das Schiff legt zu ersten Erkundungen in die Bucht ab.

TAG 3 – TAG 16: KURS SÜD

Auf der Fahrt Richtung Süden bestimmen Seegang und Wetter jeden Tag aufs Neue, ob oder wie tief wir einen Fjord befahren oder eine abgelegene, kleine Inuitsiedlung besuchen.

Zum Glück ist die Natur an dieser Küste so vielfältig, dass es unzählige Möglichkeiten gibt. So machen wir vielleicht einen Abstecher ins 300-Seelen-Dorf Kangaamiut, das nur per Schiff erreichbar ist. Hinter Kangaamiut dringt der legendäre Ewigkeitsfjord tief zwischen hohen Bergen ins Inland. Wir gleiten an diesen vorbei bis zum Gletscher, zu dem wir hinaufwandern.

Mit nur 20.000 Einwohnern ist Nuuk die bei Weitem größte Stadt Grönlands und unterstreicht ihren Hauptstadtstatus mit einem modernen Zentrum mit teils spannender Architektur (etwa das Kulturzentrum Katuaq), sehenswerten Museen,

Kunsthandwerks- und Bücherläden und natürlich auch Grönlands größtem Hafen – und als Kontrast dazu auf der Westseite das historische Hafenviertel mit dem grönländischen Gegenstück zur Kleinen Meerjungfrau auf einem Felsen. In Nuuk lässt sich sehr gut ein ganzer Tag verbringen, um die Stadt zu entdecken. Immer wieder können wir Buckelwale, Robben oder Seeadler beobachten, oder wir sichten Eisberge. Oder wir versuchen, so tief wie möglich in den Nigrliskasikfjord zu fahren, um an dessen Ende aus sicherer Entfernung das Kalben des Gletschers zu beobachten (und zu hören!).

Ganz im Süden der grönländischen Westküste wird es immer grüner, und Sie werden nachvollziehen können, warum Erik der Rote hier um 985 Grönland besiedelte. Tief im sicheren Eriksfjord gründete er die Siedlung Brattahlíð mit der ersten auf Grönland errichteten Kirche, deren Grundmauern heute noch zu finden sind. Wir fahren mit den robusten und wendigen Zodiacbooten zur alten Siedlung und besuchen Tjodhildes Kirche.

TAG 17: RÜCKFLUG VON QAAQORTOQ NACH ISLAND

Ausschiffung auf der CAPE RACE in Qaqortoq, Transfer zum neuen Flughafen und Rückflug nach Island. Übernachtung in Keflavík am Flughafen.

TAG 18: RÜCKFLUG ZU IHREM HEIMATORT ODER VERLÄNGERUNG

Heute können Sie den Rückflug zu Ihrem Heimatflughafen antreten. Alternativ bietet sich eine individuelle Programmverlängerung in Island an – wir beraten Sie gerne.



Von Ilulissat im Norden erkunden Sie die Küste Westgrönlands bis hinunter nach Qaqortoq im Süden: eine Expedition entlang einer wilden, äußerst einsamen Küste. Auf der kommenden Fahrt über 1200 Kilometer mit zahlreichen Fahrten in tiefe Fjorde zu spektakulären Gletschern und kleinen, abgelegenen Inuitsiedlungen erkunden Sie diese Küste mit der kleinen, komfortablen CAPE RACE bis in die abgelegensten Winkel, wo nur noch Stille und die Erhabenheit der Natur herrschen. Im Süden erwarten Sie fast unwirklich grüne Weiden bei der kleinen Siedlung Qassarsuk, direkt neben den Resten eines der wichtigsten frühen Wikingerorte: Brattahlíð.

MARE 14-27 | 23.08.2027 (FOTOGRAFIEREISE)

14 Nächte an Bord / pro Person: 14.995 € (Dreierkabine), 15.495 € (Doppelkabine), 16.595 € (Einzelkabine)

- Flüge ab / bis Deutschland, der Schweiz oder Österreich in der Economy-Klasse nach Keflavík (Island) oder Kopenhagen und retour
- Flug von Keflavík oder Kopenhagen nach Ilulissat und retour von Qaqortoq in der Economy-Klasse
- Jeweils eine Übernachtung am Flughafen in Keflavík oder Kopenhagen vor den Flügen nach und von Grönland im guten Mittelklassehotel, inklusive Frühstück
- Eine Übernachtung in Ilulissat (Grönland) vor der Einschiffung im guten Mittelklassehotel, inklusive Frühstück



ULTIMATIVES OSTGRÖNLAND

QAAQORTOQ – KULUSUK

DER GEPLANTE REISEVERLAUF

Eisgang und Wind bestimmen in diesen Breiten die täglichen Abläufe der Expedition. Das hier genannte Programm ist deswegen beispielhaft.

TAG 1: ANREISE NACH DÄNEMARK ODER ISLAND

Ihre Grönlandreise startet mit der Anreise nach Island. Sie fliegen nach Kopenhagen oder Keflavík (Flughafen von Reykjavík), wo Sie eine Nacht im Flughafenhotel verbringen.

TAG 2: QAAQORTOQ

Heute fliegen Sie nach Qaqortoq. Empfang am Flughafen und Transfer zu Ihrem Hotel.

TAG 3: EINSCHIFFUNG IN QAAQORTOQ

Am Nachmittag erwartet Sie die CAPE RACE. An Bord heißt Sie die Besatzung herzlich willkommen, und Sie erhalten die obligatorische Sicherheitseinweisung.

TAG 3 – TAG 19: EXPEDITIONSREISE VON QAAQORTOQ BIS NACH KULUSUK

Wir erkunden die einsamsten Buchten des 100 Kilometer langen und malerischen Prins Christian Sunds. Hier treffen wir nicht nur auf glitzernde Eisberge und besuchen die Gletscher, die diese direkt ins Meer kalben (das Tosen, das die Stille unterbricht, wenn ein riesiges Stück Eis abbricht, vergisst man nicht so schnell), sondern ebenso rohe Felswände und wilde Wasserfälle, die von den hohen Bergen donnern. Je nach Eislage kann die zwischen den formen- und farbenreichen Eisgiganten hindurchführende Fahrt schon ein Erlebnis sein. Für weitere Abwechslung sorgen nicht zuletzt Sichtungen von Robben oder Buckelwalen.

Sie besuchen vielleicht Umiivik – jenen Ort, an dem Fridtjof Nansen 1888 seine historische Grönlandexpedition begann, um das Inlandeis zu durchqueren und den nordwestlichen Teil von Grönland zu erreichen. Hohe Berge und Gletscher ragen in die Höhe, während die Küste von zahlreichen Eisber-

gen gesäumt ist. Es ist ein Ort von großer natürlicher Schönheit und einer tiefen Stille, die einen in den Bann zieht. Diese Reise ist geprägt durch die Einsamkeit und Ruhe der Natur und einzigartige Begegnungen mit der einheimischen Bevölkerung. Nur ein kleines Schiff von der Dimension unserer CAPE RACE und der Erfahrung ihrer Crew kann sich dieser Region und ihren wenigen Bewohnern angemessen respektvoll nähern, ohne sie zu überrollen.

Je weiter wir nach Nordosten vordringen, desto einsamer wird die Reise. Hierhin verirren sich keine größeren Kreuzfahrtschiffe, und auch Expeditionen mit kleineren Schiffen sind äußerst selten. Umso eindrucksvoller erscheinen die kleinen, abgelegenen Inuitsiedlungen, wie zum Beispiel das auf einer kleinen Insel gelegene Isertoq mit nur etwa 60 Einwohnern. Das Leben hier ist geprägt von einer tiefen Verbundenheit der Menschen mit der Natur und einer starken Gemeinschaft. Es ist ein Ort, an dem die Zeit stillzustehen scheint und die Schönheit und Einfachheit des Lebens im Einklang mit der

Natur überall spürbar wird. Viele der Bewohner leben noch immer von der Jagd und dem Fischfang und verlassen sich auf das Meer und das Land, um ihren Lebensunterhalt zu verdienen. Wir besuchen möglichst die Schule, wo meist nicht einmal zehn Schüler ihre Sprache und Matheaufgaben üben. Wir sind noch einige Tage in der Sermilik-Region, deren Hauptstadt Tasiilaq ist. Hier befindet sich ein kleines Museum, wo viele Kleidungsstücke und Jagdattribute zu sehen sind. Kaufen Sie hier, lokal und mit Bargeld, Souvenirs, denn Tourismus in solchen Orten ist nur sinnvoll, wenn die Bevölkerung auch daran verdienen kann.

TAG 20: RÜCKFLUG VON KULUSUK NACH ISLAND

Ausschiffung auf der CAPE RACE in Kulusuk und Rückflug nach Island. Übernachtung in Keflavík am Flughafen.

TAG 21: RÜCKFLUG ZU IHREM HEIMATORT ODER VERLÄNGERUNG IN ISLAND



Erleben Sie die einmalige Expedition auf der MS CAPE RACE von Qaqortoq in Grönlands Süden in den viel seltener besuchten südlichen Osten Grönlands! Sie führt Sie zu einigen der abgelegensten und unberührtesten Gegenden Grönlands, wo Sie die Schönheit der Natur in ihrer reinsten Form genießen können. Eisberge und Meereis prägen diese Reise – je nach Jahreszeit in unterschiedlicher Intensität. Der kalte Ostgrönlandstrom trägt das Eis weit nach Süden und bestimmt maßgeblich unsere Route. Entdecken Sie die malerischen Siedlungen Aappilattoq, Isertoq oder Sermiliqaaq, und tauchen Sie ein in das Leben der lokalen Gemeinschaften. Erleben Sie die Einsamkeit und Wildnis Südostgrönlands und entdecken Sie die imposanten Gletscher. Unsere erfahrenen Expeditionsleiter sorgen dafür, dass Sie die Region sicher und voller Freude erkunden können.

MARE 15-27 | 06.09.2027

- 17 Nächte an Bord / pro Person: 15.995 € (Dreierkabine), 17.995 € (Doppelkabine), 18.995 € (Einzelkabine)
- Flüge ab / bis Deutschland, der Schweiz oder Österreich in der Economy-Klasse nach Keflavík (Island) oder Kopenhagen und retour
 - Flug von Keflavík oder Kopenhagen nach Qaqortoq und retour von Kulusuk in der Economy-Klasse
 - Jeweils eine Übernachtung am Flughafen in Keflavík oder Kopenhagen vor den Flügen nach und von Grönland im guten Mittelklassehotel, inklusive Frühstück
 - Eine Übernachtung in Qaqortoq (Grönland) vor der Einschiffung im guten Mittelklassehotel, inklusive Frühstück



ORCAS, HUSKYS & NORDLICHTER IN NORDNORWEGEN IM WINTER

Ihre Norwegenreise startet mit der Anreise nach Tromsø, etwa 350 Kilometer nördlich des Polarkreises.

Heute erkunden Sie Tromsø, das „Paris des Nordens“, mit seiner berühmten Eismeerkerkathedrale, dem aufregenden Polarmuseum, das die Geschichte der Expeditionen ins Eis dokumentiert, oder bei einem Ausflug mit der Seilbahn auf den Fjellheisen mit atemberaubendem Blick über die eisige Fjordlandschaft. Die erste Nacht verbringen Sie in einem gehobenen Mittelklassehotel (Radisson Blu oder vergleichbares). Am späten Nachmittag des kommenden Tages heißen wir Sie herzlich willkommen an Bord der CAPE RACE. Wir machen Sie mit Schiff und Besatzung bekannt, Sie erfrischen sich in Ihrer Kabine oder genießen den behaglichen Salon, und je nach Wetterlage gibt der Kapitän schon das Signal zum Auslaufen.

Wir folgen Buckel- oder Finnwalen sowie Schulen von Orcas in den Fjorden auf ihrer Jagd nach Heringsschwärmen. Ihr Blas leitet uns, ähnlich wie das regengleiche Geräusch der Heringsschwärme bei Windstille. Begleitet vom tanzenden Polarlicht über den verschneiten Bergen, gleiten wir durch die Fjorde, ankern oder liegen je nach Route bei malerischen Orten wie Reinfjord, Hamnes oder Spildra. Die Stille an Deck des Schiffes – vielleicht unter Nordlichtern, spannende Besuche auf der Brücke, die Abende im ofenbeheizten Salon mit dem Klang des gut gestimmten Pianos, der Besuch der bordeigenen Sauna, abendliche kleine Wanderungen an der Küste oder ein exzellentes Essen werden zu unvergesslichen Momenten. Manchmal tauchen Seeadler über den Hängen auf.

In den frühen Morgenstunden färbt das erste Licht die schneebedeckten Gipfel golden, während feiner Nebel über dem Wasser liegt. Unterwegs begegnen wir kleinen

Das Leben an Bord folgt einem ruhigen Takt – die Kameras liegen stets griffbereit, wenn der nächste Wal auftaucht oder das Nordlicht wieder über dem Mastschatten tanzt. So wird jeder Tag zu einer Entdeckung, jeder Abend zu einem stillen Fest aus Licht, Natur und Gemeinschaft.

Zurück in Tromsø. Rückflug oder optionales Anschlussprogramm.

Verlängern Sie Ihre Expeditionsreise in einem der gemütlichen Hotels rund um Tromsø. Zwischen schneebedeckten Bergen und tiefblauen Fiorden bieten diese Unterkünfte den perfek-

Sie können zwischen verschiedenen Aktivitäten wählen: Erleben Sie bei einer Schneeschuhwanderung oder einer Hundeschlittenfahrt die winterliche Landschaft, Polarlichter fernab künstlicher Beleuchtung oder entspannen Sie einfach in der Sauna mit Blick auf den Fjord. Ihr Aufenthalt beginnt nach der Ausschiffung mit einem Transfer von Tromsø zum Hotel. Die Unterkünfte bieten in der Regel Halbpension und können individuell verlängert werden. Am letzten Tag erfolgt nach dem Frühstück der Rücktransfer nach Tromsø.



Sie erleben magische Tage und Nächte auf der CAPE RACE, im nordischen Winter und mit deutschsprachiger Reiseleitung. Ob majestätische Buckel- oder Schwertwale, Otter oder Seeadler, die Polarnacht mit ihren mystischen Nordlichtern, die *Aurora borealis*, oder ein Tag in Tromsø – Sie genießen an Bord dieses kleinen Expeditionsschiffes 8 Tage in tiefen, eisigen Fjorden und romantischen Fischerdörfern. Optional bieten wir Ihnen im Anschluss an die Fahrt auf der CAPE RACE noch einen viertägigen Aufenthalt im „Malangen Resort“ an. Auf der Insel Uløya lernen Sie dabei die Traditionen der Samen kennen und erkunden bei einer Husky-Schlittenfahrt die Weite des Nordlandes. Und genießen an den Abenden die große Stille des Nordens – unter den tanzenden Lichtschleiern des Polarlichtes.

MARE 20-27 | 19.11.2027

MARE 27-27 | 09.01.2028

8 Tage/7 Nächte an Bord / pro Person: 5850 € (Dreierkabine),
5995 € (Doppelkabine), 6675 € (Einzelkabine)

- Flüge ab / bis Deutschland, der Schweiz oder Österreich in der Economy-Klasse nach Tromsø und retour
- Eine Übernachtung in Tromsø vor der Naturkreuzfahrt im guten Mittelklassehotel (Radisson Blu o. Ä.), inkl. Frühstück



WEIHNACHTEN IM ZAUBER DER NORDLICHTER

POLARLICHTER, WALE UND ROMANTISCHE FISCHERDÖRFER

TAG 1 & TAG 2: TROMSØ

Nach unserer Ankunft, 350 Kilometer nördlich des Polarkreises, erkunden Sie Tromsø, das „Paris des Nordens“, mit seiner berühmten Eismeer-kathedrale, dem aufregenden Polarmuseum, das die Geschichte der Expeditionen ins Eis dokumentiert, oder bei einem Ausflug mit der Seilbahn auf den Fjellheisen mit atemberaubendem Blick über die eisige Fjordlandschaft. Die erste Nacht verbringen Sie in einem gehobenen Mittelklassehotel (Radisson Blu o.Ä.). Am Nachmittag des kommenden Tages heißen wir Sie herzlich willkommen an Bord der CAPE RACE. Wir machen Sie mit Schiff und Besatzung bekannt, Sie erfrischen sich in Ihrer Kabine oder genießen den behaglichen Salon, und je nach Wetterlage gibt der Kapitän schon das Signal zum Auslaufen.

TAG 3 – TAG 10: DIE FJORDE NORDNORWEGENS

Wir folgen Buckel- oder Finnwalen sowie Schulen von Orcas in den Fjorden auf ihrer Jagd nach Heringsschwärmen.

Ihr Blas leitet uns, ähnlich wie das regengleiche Geräusch der Heringsschwärme bei Windstille. Begleitet vom tanzenden Polarlicht über den verschneiten Bergen, gleiten wir durch die Fjorde, ankern oder liegen je nach Route bei malerischen Orten wie Reinfjord, Hamnes oder Spildra. Die Stille an Deck des Schiffes – vielleicht unter Nordlichtern –, spannende Besuche auf der Brücke, die Abende im ofenbeheizten Salon mit dem Klang des gut gestimmten Pianos, der Besuch der bordeigenen Sauna, abendliche kleine Wanderungen an der Küste oder ein exzellentes Essen werden zu unvergesslichen Momenten.

Feiern Sie ein ausgesprochen festliches und geruh-sames Weihnachtsfest an Bord, wenn über dem Fjord die Polarlichter leuchten oder feiner Schnee fällt und im Salon der Ofen und das Klavier große Gemütlichkeit verbreiten

TAG 11: TROMSØ

Rückflug oder Transfer zum „Malangen Resort“.

OPTIONALES ANSCHLUSSPROGRAMM IM „MALANGEN RESORT“

Das geschmackvolle und moderne Malangen Resort liegt am südöstlichen Ufer des Malangsfjord, etwa eine Fahrstunde von Tromsø entfernt. Vom Hotel aus bietet sich eine fantastische Aussicht über den Fjord und die Berge, und häufig lässt sich das arktische Tierleben oder die *Aurora borealis* direkt von hier aus beobachten. Erleben Sie bei verschiedenen Winteraktivitäten die Natur Nordnorwegens, entspannen Sie nach Ihrer Rückkehr im Resort und genießen Sie den Ausblick auf den Fjord.

- 1. Tag: Tromsø – Malangen Resort:** Nach der Ausschiffung auf der CAPE RACE werden Sie mit einem Transfer zum Malangen Resort gebracht. Das Malangen Resort liegt an einem der besten Nordlicht-Hotspots in der Umgebung von Tromsø. Der „Wächter“ gibt den Gästen die Möglichkeit, die geheimnisvollen Nordlichter zu sehen. Wir beginnen die magische Reise mit einer Orientierung über das Naturphänomen und die vorherrschenden Nordlichtbedingungen, bevor wir zu unserem eigenen Basislager, dem Camp Nikka, fahren, welches nur 20 Minuten Fußweg vom Resort entfernt liegt.
- 2. Tag: Schneeschuhwanderung:** Diese aufregende und informative Tour kombiniert die Freuden des Wanderns auf Schneeschuhen im ver-



schneiten Wald mit praktischen und faszinierenden Informationen von unserem sachkundigen Guide.

- 3. Tag: Hundeschlitten-Tour (witterungsabhängig):** Erleben Sie die fantastische Winterlandschaft bei einer Fahrt mit einem Hundeschlitten. Lassen Sie sich von der Freude der Hunde anstecken, wenn es hinausgeht in die verschneite Winterlandschaft. Führen Sie ein Team von eifrigen Huskys durch die schneebedeckte arktische Landschaft und bewundern Sie die atemberaubende Kulisse. Das Abenteuer endet mit einem leckeren kleinen Snack am offenen Feuer.
- 4. Tag: Malangen Resort – Tromsø – Heimreise:** Nach dem Frühstück erfolgt gegen 9:00 Uhr der Transfer zurück nach Tromsø.



Sie erleben magische Tage und Nächte auf der CAPE RACE, im nordischen Winter und mit deutschsprachiger Reiseleitung. Ob majestätische Buckel- oder Schwertwale, Otter oder Seeadler, die Polarnacht mit ihren mystischen Nordlichtern, die *Aurora borealis*, oder ein Tag in Tromsø – Sie genießen an Bord dieses kleinen Expeditionsschiffes 10 Tage in tiefen, eisigen Fjorden, romantischen Fischerdörfern, in der wilden Natur der Arktis mit ihrem unvergleichlichen Polarlicht. Optional bieten wir Ihnen im Anschluss an die Fahrt auf der CAPE RACE noch einen viertägigen Aufenthalt im „Malangen Resort“ an. Auf der Insel Uløya lernen Sie dabei die Traditionen der Samen kennen und erkunden bei einer Husky-Schlittenfahrt die Weite des Nordlandes. Und genießen an den Abenden die große Stille des Nordens – unter den tanzenden Lichtschleiern des Polarlichtes.

MARE 24-27 | 17.12.2027

- 10 Tage/ 9 Nächte an Bord / pro Person: 7150 € (Dreierkabine), 7995 € (Doppelkabine), 8595 € (Einzelskabine)
- Flüge ab / bis Deutschland, der Schweiz oder Österreich in der Economy-Klasse nach Tromsø und retour
- Eine Übernachtung in Tromsø vor der Naturkreuzfahrt im guten Mittelklassehotel (Radisson Blu o. Ä.), inkl. Frühstück



SILVESTER IM ZAUBER DER NORDLICHTER

POLARLICHTER, WALE UND ROMANTISCHE FISCHERDÖRFER

TAG 1 & TAG 2: TROMSØ

Nach unserer Ankunft, 350 Kilometer nördlich des Polarkreises, erkunden Sie Tromsø, das „Paris des Nordens“, mit seiner berühmten Eismeerkerkhedrale, dem aufregenden Polarmuseum, das die Geschichte der Expeditionen ins Eis dokumentiert, oder bei einem Ausflug mit der Seilbahn auf den Fjellheisen mit atemberaubendem Blick über die eisige Fjordlandschaft. Die erste Nacht verbringen Sie in einem gehobenen Mittelklassehotel (Radisson Blu o. Ä.). Am Nachmittag des kommenden Tages heißen wir Sie herzlich willkommen an Bord der CAPE RACE. Wir machen Sie mit Schiff und Besatzung bekannt, Sie erfrischen sich in Ihrer Kabine oder genießen den behaglichen Salon, und je nach Wetterlage gibt der Kapitän schon das Signal zum Auslaufen.

TAG 3 – TAG 8: DIE FJORDE NORDNORWEGENS

Wir folgen Buckel- oder Finnwalen sowie Schulen von Orcas in den Fjorden auf ihrer Jagd nach Heringsschwärmen. Ihr

Blas leitet uns, ähnlich wie das regengleiche Geräusch der Heringsschwärme bei Windstille. Begleitet vom tanzenden Polarlicht über den verschneiten Bergen, gleiten wir durch die Fjorde, ankern oder liegen je nach Route bei malerischen Orten wie Reinfjord, Hamnes oder Spildra. Die Stille an Deck des Schiffes – vielleicht unter Nordlichtern –, spannende Besuche auf der Brücke, die Abende im ofenbeheizten Salon mit dem Klang des gut gestimmten Pianos, der Besuch der bordeigenen Sauna, abendliche kleine Wanderungen an der Küste oder ein exzellentes Essen werden zu unvergesslichen Momenten.

Begehen Sie an Bord ein fröhliches Sylvesterfest, abseits allen Trubels, festlich und beschaulich. Wenn draußen klirrende Kälte herrscht und Sie bei guter Gesellschaft im gemütlichen Salon oder auch bei einem Eisbad nach der Sauna ins neue Jahr starten

TAG 9: TROMSØ

Rückflug oder Transfer zum „Malangen Resort“.

OPTIONALES ANSCHLUSSPROGRAMM IM „MALANGEN RESORT“

Das geschmackvolle und moderne Malangen Resort liegt am südöstlichen Ufer des Malangsfjord, etwa eine Fahrstunde von Tromsø, entfernt. Vom Hotel aus bietet sich eine fantastische Aussicht über den Fjord und die Berge, und häufig lässt sich das arktische Tierleben oder die *Aurora borealis* direkt von hier aus beobachten. Erleben Sie bei verschiedenen Winteraktivitäten die Natur Nordnorwegens, entspannen Sie nach Ihrer Rückkehr im Resort und genießen Sie den Ausblick auf den Fjord.

1. Tag: Tromsø – Malangen Resort: Nach der Ausschiffung auf der CAPE RACE werden Sie mit einem Transfer zum Malangen Resort gebracht. Das Malangen Resort liegt an einem der besten Nordlicht-Hotspots in der Umgebung von Tromsø. Der „Wächter“ gibt den Gästen die Möglichkeit, die geheimnisvollen Nordlichter zu sehen. Wir beginnen die magische Reise mit einer Orientierung über das Naturphänomen und die vorherrschenden Nordlichtbedingungen, bevor wir zu unserem eigenen Basislager, dem Camp Nikka, fahren, welches nur 20 Minuten Fußweg vom Resort entfernt liegt.

2. Tag: Schneeschuhwanderung: Diese aufregende und informative Tour kombiniert die Freuden des Wanderns auf Schneeschuhen im ver-



schneiten Wald mit praktischen und faszinierenden Informationen von unserem sachkundigen Guide.

3. Tag: Hundeschlitten-Tour (witterungsabhängig): Erleben Sie die fantastische Winterlandschaft bei einer Fahrt mit einem Hundeschlitten. Lassen Sie sich von der Freude der Hunde anstecken, wenn es hinausgeht in die verschneite Winterlandschaft. Führen Sie ein Team von eifrigen Huskys durch die schneebedeckte arktische Landschaft und bewundern Sie die atemberaubende Kulisse. Das Abenteuer endet mit einem leckeren kleinen Snack am offenen Feuer.

4. Tag: Malangen Resort – Tromsø – Heimreise: Nach dem Frühstück erfolgt gegen 9:00 Uhr der Transfer zurück nach Tromsø.



Sie erleben magische Tage und Nächte auf der CAPE RACE, im nordischen Winter und mit deutschsprachiger Reiseleitung. Ob majestätische Buckel- oder Schwertwale, Otter oder Seeadler, die Polarnacht mit ihren mystischen Nordlichtern, die *Aurora borealis*, oder ein Tag in Tromsø – Sie genießen an Bord dieses kleinen Expeditionsschiffes 8 Tage in tiefen, eisigen Fjorden, romantischen Fischerdörfern, in der wilden Natur der Arktis mit ihrem unvergleichlichen Polarlicht. Optional bieten wir Ihnen im Anschluss an die Fahrt auf der CAPE RACE noch einen viertägigen Aufenthalt im „Malangen Resort“ an. Auf der Insel Uløya lernen Sie dabei die Traditionen der Samen kennen und erkunden bei einer Husky-Schlittenfahrt die Weite des Nordlandes. Und genießen an den Abenden die große Stille des Nordens – unter den tanzenden Lichtschleiern des Polarlichtes.

MARE 25-27 | 26.12.2027

7 Nächte an Bord / pro Person: 6150 € (Dreierkabine), 6995 € (Doppelkabine), 7595 € (Einzelkabine)

- Flüge ab / bis Deutschland, der Schweiz oder Österreich in der Economy-Klasse nach Tromsø und retour
- Eine Übernachtung in Tromsø vor der Naturkreuzfahrt im guten Mittelklassehotel (Radisson Blu o. Ä.), inkl. Frühstück



MS CAPE RACE
UNSER SCHIFF



UNSER SCHIFF, DIE MS CAPE RACE



An Bord der CAPE RACE erleben Sie das Polarmeer in besonders stilvoller maritimer Atmosphäre. Die CAPE RACE wurde 1963 zur Hochkonjunktur des Fischfangs im Atlantik als erster Stahltrawler, der in Kanada entstand, gebaut. In den folgenden Jahren bewährte sie sich als zuverlässiges Schiff beim Fischfang. Nach einem Umbau wurde sie als Forschungs- und Expeditionsschiff genutzt, das sich dank eines verstärkten Rumpfes auch hervorragend für Fahrten in arktischen Gewässern eignet.

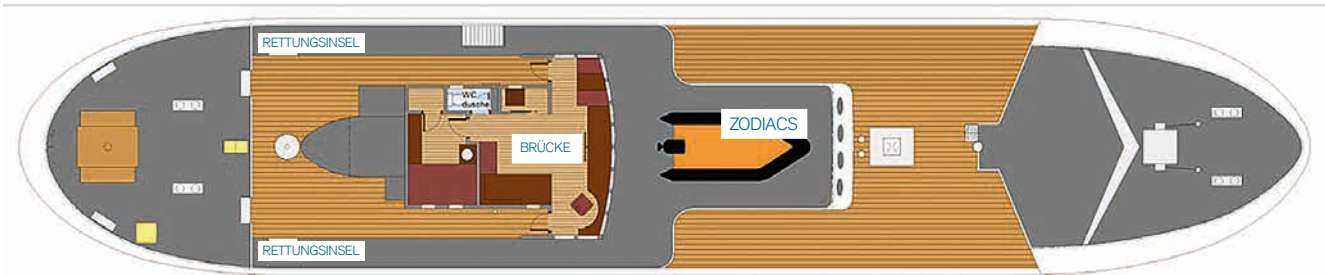
Ende 2017 erwarb Nikolaus Gelpke, der Gründer des mare-verlags, die CAPE RACE. Nach dem Kauf ließ Nikolaus Gelpke umfangreiche Umbau- und Renovierungsarbeiten durchführen, sodass die CAPE RACE nun unter anderem über eine moderne Kläranlage verfügt, die den höchsten aktuellen Standards (Polar Code und Marpol) entspricht. Maximal 12 Gäste können an den Reisen mit der CAPE RACE teilnehmen. Modernste Sicherheitsstandards des 21. Jahrhunderts findet man hier kombiniert mit dem Stil und Charme handwerklicher Traditionen früherer Zeiten. Und viele Details erinnern noch an die beeindruckende Vergangenheit zu Zeiten des Fischfangs. Für besondere Gemütlichkeit an Bord sorgt der mahagoni-getäfelte Salon. Hier und in der Messe werden leckere Speisen serviert. Vom weitläufigen Deck bieten sich ideale Aussichts-möglichkeiten, und eine Sauna lädt nach einem ereignisreichen Tag zum Entspannen ein. Die CAPE RACE verfügt über vier Doppelkabinen mit eigenem Bad/WC sowie eine Dreierkabine, die ebenfalls über ein

eigenes Bad/WC verfügt. Zwei Einzelkabinen verfügen über ein Bullauge und private Dusche/WC.

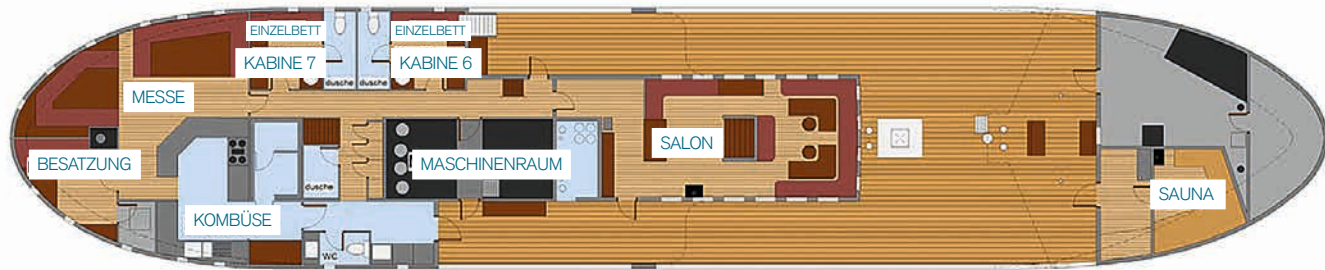
BESONDERHEITEN DIESER REISEN

Kleine Gruppengröße (max. 12 Teilnehmer), Guiding durch sehr erfahrene und kompetente Reiseleiter, außergewöhnliche Reiseprogramme, die stilvolle maritime Atmosphäre an Bord der CAPE RACE

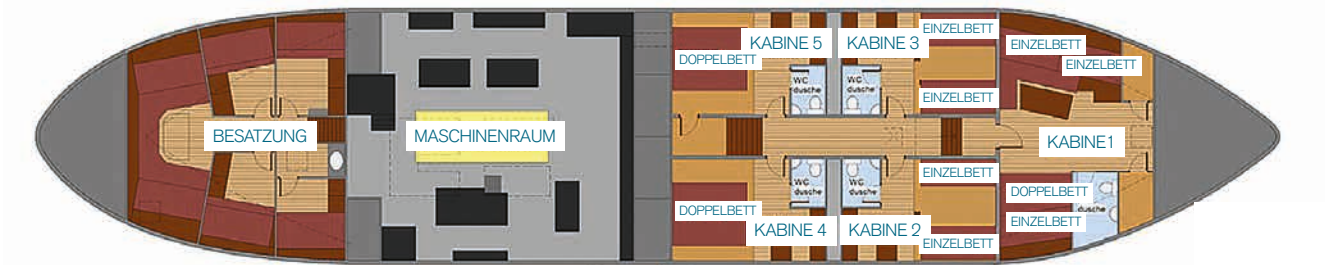
- Wein und Olivenöl (alles biozertifiziert) von Corzano e Paterno, dem toskanischen Hof der Familie des mare-Gründers Nikolaus Gelpke, sind an Bord erhältlich.
- Die komplette mare-Bibliothek sowie eine spezielle PolARBibliothek stehen Ihnen kostenlos zur Verfügung, viele Bücher daraus sind für Sie auch an Bord erwerbbar.
- Alle Ausgaben des „World Ocean Review“, der international maßgeblichen Publikation zu allen Themen der Meeresökologie, sind kostenlos an Bord erhältlich.
- Maritime Naturkosmetik (Duschgel und Körperlotion kostenlos) ist für Sie an Bord dabei.
- CAPE RACE-Bekleidung ist an Bord erhältlich.
- Eine gemütliche Sauna, mit Holz beheizt, entspannt Sie an langen Sommerabenden.
- Ein dänischer Bollerofen im Salon sorgt zusätzlich für eine gemütliche Atmosphäre.
- Ein gut gestimmtes Piano im Salon ist jederzeit spielbereit.



BOOTSDECK



HAUPTDECK



UNTERDECK



CAPE RACE

TECHNISCHE DATEN

Baujahr: 1963, als Fischtrawler

Werft: George T. Davie & Sons Ltd., Lauzon, Québec, Kanada

Flagge: Cook Islands

Reederei: Cape Race Corporation

Umbau: 2006, 2018/19

Länge über alles: 38 Meter

Breite über alles: 7,47 Meter

Tiefgang: 3,8 Meter

Hauptmaschine: 3512 Caterpillar, 12 Zylinder, 890 kW

Geschwindigkeit: Marschfahrt 8 Knoten, max. Fahrt 9,5 Knoten

Generatoren: 2 Yanmar NoPro, GM 471

Reichweite: 4000+ Seemeilen

Frischwasser: 16.000 Liter + Watermaker

Beiboote: zwei Zodiac MilPro F-470 für jeweils zehn Personen,
drittes Ersatz-Zodiac

Kläranlage: BlueSea, Selmar

Eisklasse: eisverstärkt

Passagiere: 12 oder Wissenschaftler: 8 + 2

Crew: 6 + 2 Guides (Sommer), 6 + 1 Guide (Winter)

Währung an Bord: Euro

mare

mareverlag eG
Pickhuben 2
20457 Hamburg
Tel. 040 36 98 59 0
caperace@mare.de
www.mare.de



Leguan Reisen GmbH
Bartmannstraße 87
50226 Frechen
Tel. 02234 657915
travel@leguan-reisen.de
www.leguan-reisen.de